

Provisorium Schulhaus Champagne Biel

Bauherr	Einwohnergemeinde Biel, Abt. Hochbau
Referenzperson	Tobias Grimm 032 326 26 11
Architekt	VERVE Architekten GmbH SIA
Referenzperson	Roman Tschachtli 032 322 72 66
Projektleiter Elektro	Matthias Maurer 032 321 50 00
Planung	November 2016 - Februar 2017
Ausführung	April 2017 - August 2017
Elektrobausumme	Fr. 115'000.—



Projektbeschreibung

Der Schulraum in der Stadt Biel wird knapp, aus diesem Grund baute die Stadt vorausschauend ein modulares Provisorium für die Schulanlage Champagne. Es steht nun eine kostengünstige Übergangslösung für den Schulausbau zur Verfügung, die auch später für weitere Schülerweiterungen in der Stadt Biel als Provisorium eingesetzt werden kann.

Der 3-geschossige, temporäre Modulbau ist auf einem Schraubfundament mit darüber liegenden Stahlträgern erstellt, so sind keine Grabarbeiten notwendig. Das Projekt benötigt nur einen kleineren Vorlauf und ist am Ende auch schnell wieder rückgebaut.

Trotz des kostengünstigen Modulbaus, der mit einer offenen, ungeheizten Treppenanlage aus Holz erschlossen wird, werden die Schüler in klimatisch angenehmen Schulräumen lernen können.



Leistungen BERING

SIA-Phasen 3 und 4:

- Projekt- und Kostenvoranschlag für alle Stark- und Schwachstromanlagen
- Ausschreibung der Elektroinstallationen Stark- und Schwachstrom und Beleuchtungskörper



Besonderes

Sämtliche Module messen 3x8m und wurden komplett fertig installiert vor Ort angeliefert. Diese Module können nun auch an einem anderen Standort beliebig neu zusammengestellt und wieder in Betrieb genommen werden.



Fotos:

Stefan Hofmann, Ph7, Biel/Bienne